Ressort: Finanzen

Bericht: Griechenland soll mehr als 44 Milliarden Euro auf einmal erhalten

Athen, 13.11.2012, 12:37 Uhr

GDN - Die Bundesregierung plant offenbar bei der anstehenden Milliardenhilfe für Griechenland mehr als 44 Milliarden Euro auf einmal auszuschütten. Das berichtet die "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) unter Berufung auf Regierungskreise.

Hintergrund ist, dass Griechenland aus dem zweiten Quartal 31,3 Milliarden erhalten sollte, die bisher nicht ausgezahlt wurden. Dazu kommen fünf Milliarden Euro aus dem dritten Quartal 2012 und 8,3 Milliarden Euro für das vierte Quartal. Die Bundesregierung plant die Summen bei einer Auszahlung zu bündeln. Die griechische Regierung hatte nach Informationen der Zeitung beim deutschen Finanzministerium um eine Auszahlung der Gesamtsummen für das Jahr 2012 gebeten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-2257/bericht-griechenland-soll-mehr-als-44-milliarden-euro-auf-einmal-erhalten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619